

Newsletter 2, 19. März 2013

Empfänger barbara.haeffiger@zg.ch

Absender newsletter@zg.ch

Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut uns, Ihnen den Newsletter Schulentwicklung im neuen Kleid zu präsentieren und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Durchlesen. Anregungen nehmen wir selbstverständlich gerne entgegen.

Freundliche Grüsse
Amt für Gemeindliche Schulen
Schulentwicklung

Richtlinien besondere Förderung

Mit den neuen „Richtlinien besondere Förderung“ liegt ein einheitliches Dokument vor, das der systemischen und integrativen Ausrichtung und Entwicklung in den Schulen, wie bereits mit dem Konzept Sonderpädagogik (KOSO) angelegt, Rechnung trägt und die Prozesse zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Bildungsbedarf beschreibt. Die Ergebnisse der Vernehmlassung zu den Richtlinien besondere Förderung sind ausgewertet. Sowohl die Richtlinien wie auch der Aufgabenbeschrieb und Ergänzungen zu den Richtlinien besondere Förderung wurden grundsätzlich positiv aufgenommen im Sinne einer klaren und einheitlichen Regelung. Die Antworten lieferten Hinweise für die Überarbeitung der "Richtlinien besondere Förderung", die grösstenteils berücksichtigt werden konnten. Die notwendigen gesetzlichen Anpassungen werden im Promotionsreglement und im Reglement zum Schulgesetz vorgenommen. Sobald die Anpassungen rechtsgültig sind, treten die "Richtlinien besondere Förderung" in Kraft.

Dreitägiges Informatik-Programm

Die Hochschule Luzern – Technik & Architektur führt während den Frühlings- und Herbstferien ein dreitägiges Informatik-Programm

durch (8. - 10. April 2013 sowie 7. - 9. Oktober 2013). In Workshops, Exkursionen und Diskussionen sollen 14-16jährige Schülerinnen ermutigt werden, technischen Fragestellungen auf unkomplizierte und unterhaltsame Art auf den Grund zu gehen, Informatiktools selber auszuprobieren und kreativ einzusetzen.

Zusätzlich führen wir dieses Jahr zum ersten Mal die Veranstaltung TinkerTecGirls@hslu durch, bei der die Teilnehmerinnen einen Einblick in Elektronik, Mechanik und Design kriegen (2. - 4. April 2013 sowie 30. September – 02. Oktober 2013).

LISSA-Preis: Impulsveranstaltungen an Schulen

Vier Schulen, die 2012 mit einem LISSA-Preis ausgezeichnet wurden, geben an jeweils einem Nachmittag einen vertieften Einblick in ihre Projekte. Diese Veranstaltungen sind offen für Lehrpersonen, Schulleiterinnen und Schulleiter, Fachpersonen für Begabungsförderung und andere Interessierte. Die Teilnehmenden erhalten Informationen und Unterlagen zu den jeweiligen Konzepten, den Umsetzungsschritten, benötigten Materialien und Ressourcen sowie möglichen Stolpersteinen.

Rickenbach/ SZ 20.3.2013

Sarnen/ OW 17.4.2013

Ebnet/ LU 22.4.2013

Winterthur/ ZH 22.5.2013



DVD "Logopädie in der Klasse"

Die Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik HfH hat einen Film gedreht zur Organisation und Umsetzung von logopädischen Projekten in Klassen. Im Film zeigen Logopädinnen und Logopäden ihre Erfahrungen aus der Zusammenarbeit im Schulalltag. Möglichkeiten der interdisziplinären Zusammenarbeit werden aufgezeigt.

Die DVD kann über das Amt für gemeindliche Schulen ausgeliehen werden (Mail an barbara.haeffli@zg.ch).

Punkto-Fachtagung 2013: Gezeigte Sexualität - alles Porno?!?

Kinder nutzen das Internet immer früher und selbstverständlicher. Dass sie dabei mit pornografischen Bildern in Kontakt kommen, ist trotz Filtersoftware kaum zu vermeiden.

Die Fachtagung vom 29. Oktober 2013 vermittelt Fachpersonen aus dem Bildungs-, Sozial- und Betreuungsbereich differenziertes Hintergrundwissen und eine gezielte Handlungsorientierung.

Schulleitungssymposium: Herausforderungen und Chancen für Schule und pädagogische Führung

Vom 26. bis 28. September 2013 findet an der PHZ Zug das Schulleitungssymposium (SLS) zu Themen der Schulqualität, Schulentwicklung und des Schulmanagement statt.

In den Vorträgen, Symposien, Workshops und Podiumsdiskussionen werden anstehende Herausforderungen sowie Lösungsansätze in den Bereichen Schulqualität, Schulentwicklung und Schulmanagement thematisiert und diskutiert. Die Tagung bietet vielfältige Möglichkeiten zum Ideen- und Erfahrungsaustausch.

"First Choice" und "Explorers"

Seit dem Erscheinen von «First Choice» und «Explorers» sind diverse zusätzliche Lehrwerkkomponenten entwickelt worden, die als Unterstützung für die Lehrpersonen bei der Vorbereitung und Durchführung des Unterrichtes dienen.

Brigitte Achermann, Mitautorin von «First Choice» und «Explorers», stellt diese Materialien vor und beantwortet Fragen.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten vor Ort zu «First Choice» gratis je ein Exemplar «Starting out» und eine Audio-CD «Songs» inkl. «Songbook» und zu «Explorers» die Lektionsplanungen.

Mittwoch, 17.4.2013, 14:00-16:00 oder Mittwoch, 24.4.2013, 17:00-19:00. Die Veranstaltungen finden an der PH Zürich im Sihlhof, Lagerstrasse 5, statt.

Explorers Lektionsplanungen

Die Lektionsplanungen zu Explorers 1, 2 und 3 bieten Schritt-für-Schritt-Anleitungen, Varianten und Tipps für die Gestaltung des Englischunterrichts auf der Mittelstufe. Sie zeigen auf, wie aus dem Explorers-Material ausgewählt und wie dieses mit unterschiedlichen Leistungsniveaus verwendet werden kann. Die Lektionsplanungen stehen als kostenloser Download zur Verfügung.

Faule Jungen, strebsame Mädchen? Ergebnisse aus der Bildungsforschung

Über schlechtere Schulleistungen der Jungen wird in Fachkreisen und Öffentlichkeit z.T. heftig diskutiert. Liegt es an «bubenfeindlichem Unterricht», fehlenden männlichen Lehrpersonen, abwesenden Vätern oder an einer Selbstüberschätzung der eigenen Fähigkeiten durch die Schüler? Oder gibt es andere Gründe? Elisabeth Grünewald hat sich unter anderem in einer eigenen Untersuchung mit diesen Fragen befasst und versucht, die Diskussion um benachteiligte Schüler zu

versachlichen.

Mittwoch, 10.4.2013, 17.30 – 18.30 Uhr, Aula Pädagogische
Hochschule Zug, Zugerbergstr. 3, Zug



E chlyni Chue mit Wanderschue

Lorenz Pauli, Schriftsteller und Schausteller, Geschichtenerzähler und
Liedermacher, erzählt Geschichten und berichtet, wie man erzählt.

Montag, 6.05.2013, 15.10 – 16.40 Uhr, Raum 020 Pädagogische
Hochschule Zug, Zugerbergstr. 3, Zug

Gemeindliche Schulen

Baarerstrasse 37

Postfach 4119

6304 Zug

Tel. +41 41 728 31 50

Fax +41 41 728 31 59

info.schulen@zg.ch

<http://www.zug.ch/behoerden/direktion-fur-bildung-und-kultur/amt-fur-gemeindliche-schulen/>